



## Basatop Starter 19+25+5

Version 2  
Überarbeitet am 08/09/2005

Druckdatum 08/09/2005

### 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

#### Produktinformation

Handelsname : Basatop Starter 19+25+5

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung : Düngemittel

Firma : COMPO GmbH & Co. KG  
Gildenstraße 38  
D-48157 Münster

Telefon : +49-0251/3277-0  
Telefax : +49-0251/326225

Firma : COMPO Austria GmbH  
Hietzinger Hauptstraße 119  
A-1131 Wien

Telefon : +43-18766393-0  
Telefax : +43-18766393-116

Notrufnummer : Central Safety & Environment  
Telefon: +49-251-3277-0

### 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### Chemische Charakterisierung

NPK - Dünger auf Basis: Ammoniumnitrat, Ammoniums Salze, Phosphate, Salze von Calcium, Kalium und eventuell Magnesium sowie Spurenelementverbindungen.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	INDEX-Nr.	Symbol(e)	R-Sätze	Konzentration [%]
Ammoniumnitrat	6484-52-2	229-347-8				>= 10,00 - <= 70,00

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16.

### 3. MÖGLICHE GEFAHREN

#### Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine besonderen Gefahren bekannt, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.



## Basatop Starter 19+25+5

Version 2  
Überarbeitet am 08/09/2005

Druckdatum 08/09/2005

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Einatmen : Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.  
Bei Gefahr der Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage; ggf. Atemspende.  
Sofort Corticosteroid-Dosieraerosol (z. B. Dexamethason) inhalieren.
- Hautkontakt : Mit Wasser und Seife abwaschen.
- Augenkontakt : Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.
- Verschlucken : Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

#### Hinweise für den Arzt

- Risiken : Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten:  
Gefahr von Lungenödem.  
Symptome können verzögert auftreten.  
Gefahr der Methämoglobinbildung.
- Behandlung : Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), zur Rückbildung einer Methämoglobinämie: Toloniumchlorid.

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel : Wasser
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel : Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
ABC-Pulver  
Sand
- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Bei Temperaturen oberhalb 130 °C können gefährliche Zersetzungsprodukte freigesetzt werden:  
Stickstoffmonoxyd, Stickstoffdioxid, Distickstoffoxyd, Ammoniak
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung : Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Angaben : Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



## Basatop Starter 19+25+5

Version 2  
Überarbeitet am 08/09/2005

Druckdatum 08/09/2005

### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.
- Verfahren zur Reinigung : Mechanisch aufnehmen.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Das Produkt ist nicht brennbar. Es kann die Entzündungstemperatur brennbarer Substanzen herabsetzen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von brennbaren Stoffen fernhalten. Vermeiden von Hitzeinwirkung. Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss. Das Produkt ist zur selbstunterhaltenden, fortschreitenden thermischen Zersetzung fähig.

#### Lagerung

- Anforderung an Lagerräume und Behälter : Bei loser Lagerung nicht mit anderen Düngemitteln mischen. Getrennt von anderen Stoffen lagern.
- Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Wärmeeinwirkung schützen. Vor Verunreinigungen schützen. Vor Feuchtigkeit schützen (Produkt ist hygroskopisch, Verbacken oder Zerfall möglich).
- Lagerklasse (LGK) : 5.1C

### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Staubschutzmaske bei Bildung von atembaren Stäuben.
- Hygienemaßnahmen : Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen.



## Basatop Starter 19+25+5

Version 2  
Überarbeitet am 08/09/2005

Druckdatum 08/09/2005

### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### Erscheinungsbild

- Form : Granulat
- Farbe : verschieden, je nach Einfärbung
- Geruch : nahezu geruchlos

#### Sicherheitsrelevante Daten

- pH-Wert : ca.5  
bei 100 g/l (20 °C)
- Schüttdichte : ca.1.100 kg/m<sup>3</sup>
- Wasserlöslichkeit : größtenteils löslich

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Zu vermeidende Stoffe : Schwefel, Chlorite, Chloride, Chlorate, Hypochlorite, sauer oder alkalisch reagierende Substanzen, brennbare, oxidierbare Substanzen, Nitrite, Metallsalze, Metallpulver, Herbizide, chlorierte Kohlenwasserstoffe, organische Verbindungen.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte : Stickstoffmonoxyd, Stickstoffdioxid, Distickstoffoxyd, Ammoniak
- Thermische Zersetzung : ca.130 °C  
Das Produkt ist zur selbstunterhaltenden, fortschreitenden thermischen Zersetzung fähig.  
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
- Gefährliche Reaktionen : Bei Einwirkung von Laugen entwickelt sich Ammoniak.

### 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- Akute orale Toxizität : LD50 Ratte  
Dosis: > 2.000 mg/kg
- Hautreizung : Kaninchen  
Ergebnis: Nicht reizend.  
Methode: OECD TG 404
- Augenreizung : Kaninchen  
Ergebnis: Nicht reizend.  
Methode: OECD TG 405



## Basatop Starter 19+25+5

Version 2  
Überarbeitet am 08/09/2005

Druckdatum 08/09/2005

- Weitere Angaben : Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.
- Weitere Angaben : Gefahr der Methämoglobinbildung.

### 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

#### Ökotoxische Wirkungen

- Fischtoxizität : statischer Test LC50  
Spezies: Cyprinus sp.  
Dosis: 422 mg/l  
Expositionszeit: 48 h
- aquatische Invertebraten : statischer Test EC50  
Spezies: Daphnia  
Dosis: 555 mg/l  
Expositionszeit: 48 h
- Algentoxizität : sonstige NOEC  
Spezies: Grünalge  
Dosis: 83 mg/l  
Expositionszeit: 168 h  
Methode:
- Bakterientoxizität : sonstige EC20  
Spezies: Belebtschlamm  
Dosis: ca. 850 mg/l  
Expositionszeit: 0,5 h  
Methode:  
Bemerkungen:  
Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.
- Sonstige ökologische Hinweise : Mit hoher Wahrscheinlichkeit akut nicht schädlich für Wasserorganismen.  
Sonstige ökologische Hinweise  
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.  
Bei höheren pH-Werten, wie sie in Gewässern natürlicherweise vorkommen können, ist eine Erhöhung der toxischen Wirkung auf aquatische Organismen zu erwarten.

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Produkt : Verwendung in der Landwirtschaft prüfen.  
Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen.



## Basatop Starter 19+25+5

Version 2  
Überarbeitet am 08/09/2005

Druckdatum 08/09/2005

- Verunreinigte Verpackungen : Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.
- Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt : 02 01 09: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- **ADR:**  
Bemerkungen: Kein Gefahrgut im Sinne der Vorschriften für den Straßentransport
- **RID:**  
Bemerkungen: Kein Gefahrgut im Sinne der Vorschriften für den Bahntransport

#### Binnenschifftransport

- **ADNR:**  
UN-Nr.: 2071  
Klasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
Bezeichnung des Gutes: AMMONIUMNITRATE FERTILIZERS, TYPE B

#### Seeschifftransport

- **IMDG:**  
Klasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
UN-Nr.: 2071  
EmS: 5.1-06  
Meeresschadstoff: nein  
Bezeichnung des Gutes: AMMONIUMNITRATE FERTILIZERS, TYPE B

#### Lufttransport

- **IATA-DGR:**  
Klasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
UN-Nr.: 2071  
Bezeichnung des Gutes: AMMONIUMNITRATE FERTILIZERS, TYPE B

### 15. VORSCHRIFTEN

#### Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

#### Nationale Vorschriften

Weitere Angaben : Deutsche Gefahrstoffverordnung Anhang III, Nr.6



## Basatop Starter 19+25+5

Version 2  
Überarbeitet am 08/09/2005

Druckdatum 08/09/2005

(Ammoniumnitrat Gruppe B)

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend Wassergefährdungsklasse  
(Anhang 4 der VwVws (Deutschland) vom 17.5.1999)

Sonstige Vorschriften : TRGS 511 'Ammoniumnitrat'

### 16. SONSTIGE ANGABEN

#### Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.